

THÜRINGENRUNDSPRUCH NR. 32/02 VOM 10.08.2002

Redaktion: Uwe Baum, DL2APJ

Der Distriktsvorstand informiert

Hallo liebe Funkfreunde,
zunächst ein herzliches Dankeschön dem OV Schmalkalden, X32, für die Ausrichtung des Treffens der UKW Contester am letzten Wochenende am Standort Frankenheim, JO50AN, es waren 80 Teilnehmer aus 24 Ortsverbänden die zu 3 Distrikten gehören. Der Distriktsvorstand würdigt die Fielddays der Ortsverbände X09, X23, X31, X33, und X35, denn es macht schon Sinn sich einmal ganztags dem Amateurfunk und der Gemeinschaft zur Verfügung zu stellen.

Zur Situation der Schulfunkprojekte werden sowohl in der *CQ DL*, als auch im *Funkamateure* Artikel erscheinen, ich bitte dies zum Anlass zu nehmen um weitere Kontakte zu Schulen zu suchen. Zu Nachfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Am 07./08.09. geht es im großen VHF-Contest wieder um jeden Punkt. Schon jetzt bitte ich alle OM sich diesen Termin für Punktevergabe an unsere Contestmannschaften frei zu halten, aber natürlich zählt jede Teilnahme auch für den eigenen Ortsverband. Damit sich die Mühen lohnen sollten alle mitmachen.

Dankeschön dem Roland, DJ2MK, für Reparatur meiner Zuschalteneinrichtung für DBØREN, dennoch wird auch diesmal der Alex, DH1NAX, zuschalten, da ich voraussichtlich noch mobil aus Ostthüringen unterwegs bin.

Mit den besten 73, Gerhard, DL2AVK

Vorstandsinformation 68 des DARC e.V.

Relaismissbrauch: Haftstrafe für Moerser Funkamateure

Ende Juli wurde ein 51-jähriger Funkamateure aus Moers zu acht Monaten Haft auf Bewährung sowie 1.000 € Geldbusse verurteilt. In dem mehrstündigen Prozess am 31.07.2002 wurde der Funkamateure der Volksverhetzung und Billigung von Straftaten durch das Amtsgericht Moers für schuldig befunden. Er hatte über Funk judenfeindliche Parolen verbreitet sowie den Anschlag vom 11.09. in den USA gebilligt, indem er gemeldet hatte, es hätte dort noch mehr Tote geben müssen.

Mehrere Funkamateure hatten daraufhin Anzeige gegen ihn erstattet. Sie bestätigten als Zeugen im Prozess die Vorwürfe, die sie über Funk mitgehört hatten und begründeten, seine Stimme sowie das Rufzeichen über Funk erkannt zu haben. Neben der achtmonatigen Freiheitsstrafe auf Bewährung mit einer Bewährungszeit von 3 Jahren und der Geldbusse bekommt der Funkamateure die in der Wohnung sichergestellten Funkanlagen nicht mehr zurück.

Die Funkamateure des Ruhrgebietes werten das Prozessende als einen großen Erfolg in ihrem Kampf gegen die Relaismissbräuche. Auch der DARC-Vorstand begrüßt das Ergebnis. Beinahe täglich gehen nämlich auch beim Vorstand und der Geschäftsstelle des DARC Meldungen über missbräuchliche Inhalte und mutwillige Störungen über die Relaisfunkstellen des Amateurfunkdienstes ein.

Die Zustände werden als untragbar beschrieben. Rechtmäßige Mittel seitens der Verantwortlichen in den Ortsverbänden bzw. Organisationen gegen derartige Leute, die

auf den Frequenzen ihr Unwesen treiben und den Amateurfunk nicht mehr in seinem eigentlichen Sinne nutzen, sondern für ihre Mittel ausnutzen, scheint es nicht zu geben. Die Betroffenen, die ihrem Hobby in dem laut Amateurfunkgesetz beschriebenen Sinne nachgehen wollen, sind machtlos angesichts der teilweise auf den Relais herrschenden Stimmung, gepaart mit Dreistigkeit und Egozentrik. Gezielte Störungen, Beleidigungen, Diffamierungen und Ähnliches sind nur ein Ausschnitt der Palette, die wir auf den Relais aber auch im Packet-Radio nicht mehr hinnehmen wollen.

Bereits mehrfach wurden die zuständigen Behörden - RegTP und BMWi - zu einem Eingreifen gegen Störer angemahnt, was allerdings leider bisher ohne Erfolg blieb.

Obwohl die Missbräuche auch eine verheerende Öffentlichkeitswirkung für den Amateurfunk darstellen, aber auch dem Ansehen der zuständigen Behörden schaden, ist die RegTP der Auffassung, sie sei keine "Amateurfunkpolizei" und könne bereits aus Kompetenzgründen keine Straftatbestände beurteilen.

DARC und RTA sind gemeinsam der Meinung, dass Maßnahmen wie Betriebseinschränkungen und Entzug der Amateurfunkgenehmigung nach dem AFuG aber auch bei dieser Art von missbräuchlichen Nutzungen des Amateurfunkdienstes möglich sind. Diese Auffassung wird der DARC/RTA Anfang September in einem erneuten Gesprächstermin zur Thematik im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie untermauern.

Die Ansicht wird auch vertreten in einem Verwaltungsgerichtsfall um ein Relais aus dem Ruhrgebiet, in welchem der Relaisverantwortliche die RegTP wegen Untätigkeit gegen eben diesen nunmehr strafrechtlich verurteilten Funkamateurl aus Moers verklagt. Angesichts der nun gerichtlich bestätigten strafbaren Handlungen sind die Einwände der RegTP in Bezug auf Beweisschwierigkeiten, Personalmangel etc. nun nicht mehr zu vermitteln. Wir gehen davon aus, dass die RegTP dem Funkamateurl nunmehr seine Amateurfunkgenehmigung entziehen wird.

Funkertag und Schulfunkstationen

Seit gestern bzw. seit vorige Woche habe ich diese Themen auf dem Website des Distrikts X. Die Startseite wurde neu gestaltet. Die OV's mögen mir und Uwe von Ihren geplanten Aktivitäten am 03.10. berichten.

Gruß, Thomas

Amateurfunkausstellung in Greiz

Der OV Greiz, X28, veranstaltet am Samstag, dem 17.08., im Rahmen des Dorffestes in Neumühle/Elster bei Greiz eine kleine Amateurfunkausstellung. Beginn ist gegen 14:00 Uhr. Wir werden der Öffentlichkeit KW und UKW-Betrieb in SSB/CW demonstrieren, eine PR-Anlage installieren und Digimodes auf KW zeigen. Durch das Ausbildungsrufzeichen DN3RM, werden wir Interessenten selbst die Gelegenheit zum QSO bieten können.

Die Veranstaltung findet in diesem Rahmen zum ersten Mal statt. Wir hoffen daher auf möglichst zahlreiches Erscheinen vor allem der "noch-SWLs".

Eine Anfahrtsbeschreibung gibt es auf Anfrage von Christian, DL2AMC, unter DL2AMC@DARC.DE.

Beste Grüße und 73, Christian Bansleben, DL2AMC

Ergebnisliste des Mobilwettbewerbes im Raum Nürnberg

Vor den Ergebnissen möchte ich noch auf einige Punkte hinweisen:

- Ausschreibung lesen
- Deckblatt vollständig ausfüllen
- So schreiben, dass auch jemand, der nicht in Hieroglyphen bewandert ist, das Logblatt lesen kann
- Das "/m" kann beim Loggen weggelassen werden
- Beim Wechsel des Buchstabens muss weiter durchnummeriert werden. Keine erneute Zählung beginnen
- Und zu guter letzt: "Selber schauen ist besser als hören"

Das Wetter war wunderbar. Die Gewitterwolken hielten sich während des Wettbewerbs und des nachfolgenden Beisammenseins im Biergarten respektvoll in weiter Entfernung. Schön war auch die recht hohe Teilnehmerzahl, die den Beteiligten doch einige Plakettenpunkte einbringt. Nicht unerwähnt bleiben dürfen die zwei Newcomer. Willkommen im Club!

Doch nun zu den Ergebnissen auf 70cm mit vorgeschlagenen mit Plakettenpunkten:

1. DH1NEK, B11, 10 Punkte
2. DG8NAR, B11, MM, 9 Punkte
3. DG5NEW, B26, MM, 8 Punkte
4. DO4NCC, B11, 7 Punkte
5. DK1NR, B13, 6 Punkte
6. DL1NKB, B26, 5 Punkte
7. DC5NF, B26, 4 Punkte
8. DF2NY, B26, MM, 3 Punkte
9. DG5NES, B26, 2 Punkte
10. DG5NCQ, B26, 2 Punkte
11. DO1NMN, B13, 2 Punkte

An der Leitstation DLØNF war Norbert DL9NEI.

Den Teilnehmern auf den herzlichen Glückwunsch zu den erreichten Punkten. Wir sehen uns bei den Wettbewerben in Marloffstein!

73 de Norbert, DL9NEI, Mobilreferent des DARC-Distriktes Franken

Luisenturmtreffen

Liebe XYLs YLs und OM,
der diesjährige Fieldday des Ortsverband Rudolstadt, X24, findet am 17.08. am Luisenturm bei Großkochberg, Loc. JO50QS in 525 m über NN statt.

Alle interessierten XYLs, YLs und OM sind recht herzlich eingeladen. Wir erwarten unsere Gäste ab 09:00 Uhr und die Clubstation DLØRUD ist ab 08:00 Uhr auf 145,275 MHz zur Einweisung QRV. Für Essen und Trinken (Mittag und Abendbrot) ist, wie immer, bestens gesorgt.

Um uns die Organisation zu erleichtern wäre es schön, wenn uns die eine oder andere Voranmeldung erreicht. Diese können via PR an die Clubstation DLØRUD, an Uwe, DL5AOJ, Box DBØERF-15, schriftlich an Uwe Heun, DL5AOJ, Goethestr. 55 in 07407 Rudolstadt per eMail an die Adresse des Ortsverband www.AFu-Rudolstadt@stammmarkt.de bzw. an Uwe, DL5AOJ, dl5aoj@darf.de gerichtet werden. Außerdem sind die XYLs und OM des OV X24 jeden Montag auf 145,275 MHz ab 19:00 Uhr zu erreichen.

Hier nun, wie jedes Jahr, die möglichen Wege zum unseren Fieldday:

siehe bitte Thüringenrundspruch 31. KW 2002

Von dem Sperrschild an der Auffahrt zum Luisenturm darf man sich nicht stören lassen. Wir haben für dieses Wochenende die Genehmigung diese Auffahrt zu nutzen. Es ist eine Geschwindigkeit von max. 30 km/h einzuhalten.

In Erwartung vieler netter Gespräche und eines interessanten Fielddays
73, die XYs und OM des OV Rudolstadt
Im Auftrag Uwe, DL5AOJ, OVV X24

aus dem Hessenrundspruch 27/2002

Sommerfest beim OV Bad Homburg, F11

Der Ortsverband Bad Homburg veranstaltet ein Sommerfest.

Wann: 24.08.

Wo: in Bad Homburg, Peter-Schall-Haus, Elisabethenschneise 2

Themen: Kurzwelle, Selbstbauantennen, Antennenmessungen Digimodes (alles auf Kurzwelle)

Anfahrtsbeschreibung findet Ihr unter www.fox11.de. Gäste sind willkommen. Einweisung auf 145,475 MHz unter DLØHG.

VY 73, Klaus, DL2FP, OVV F11

Morsekurs in Bad Homburg, OV F11

Der OV F11 bietet ein CW-Lehrgang an. Der Kurs zum Erlernen der Morsezeichen beginnt am Samstag, dem 14.09. um 15:00 Uhr. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Lehrgangsort ist 61348 Bad Homburg, Schöne Aussicht 24 (Hinterhaus) in den OV-Räumen. Der Lehrgang läuft ca. 23 Abende à 1½ Stunden einmal pro Woche.

Anmeldungen und Fragen am 14.09. oder bei Klaus Müller, DL2FP, Tel.: (0 61 72) 39 00 39 eMail dl2fp@darç.de.

aus dem Mittelfranken-RS KW 32/2002

Siebter Jugendfieldday DAØYFD

Traditionell am dritten Augustwochenende von Freitag, 16., bis Montag, 19.08., veranstalten Jugendliche aus dem Grossraum Nürnberg/Fürth/Erlangen den seit sechs Jahren bekannten Jugendfieldday in Marloffstein, nördlich von Erlangen, JN59MO.

Eine Reihe von Stationen für Längstwelle, Kurzwelle, UKW sowie für die GHz-Bänder werden aufgebaut und unter dem Rufzeichen DAØYFD Betrieb in vielen Betriebsarten gemacht u.a. PSK31, ATV, SSTV und Satellitenfunk. Mit dem Sonder-DOK "02YFD" werden wir an vier Tagen auf den verschiedenen Bändern QRV sein und unser Hobby vorstellen.

Am Sonntag werden zwei Mobilwettbewerbe - ein Anfahrtswettbewerb sowie ein Hauptwettbewerb - stattfinden:

Zeit: 09:00-10:00 UTC; Band: 70 cm + 10 m (Anfahrtswettbewerb)

Zeit: 14:00-15:30 UTC; Band: 70 cm + 10 m (Hauptwettbewerb)

Für Speis' und Trank ist gesorgt, ebenso kann auf der Wiese mit Zelt oder Wohnwagen übernachtet werden.

Um gegenseitige Störungen auszuschließen, bitten wir von der Möglichkeit eigene Stationen mitzubringen und in Betrieb zu nehmen, abzusehen.

Die Anfahrt ist ab der Ausfahrt "Möhrendorf" (Nummer 11) der A73 mit DAØYFD-Schildern markiert und führt über Bubenreuth, Bräuningshof und Atzelsberg nach Marloffstein. Für Einweisung sind wir auf 145,500 MHz sowie auf dem Relais Erlangen (DBØGJ) auf 439,125 MHz QRV.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.da0yfd.de. Anfragen bitte an da0yfd@qsl.net.

Info: Eckhard, DH1NEK / DAØYFD-Crew

Ende des Thüringen-RS 32/02 vom 10.08.2002